



### Inhalt:

- 91 Kreisausschusssitzung
- 92 Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums in Beilngries, Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A bzw. VOL/A § 17 Nr. 1
- 93 Übungen der Bundeswehr
- 94 Ortsversammlung zur Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Buchenhüll
- 95 Vollzug der Gemeindeordnung; hier: Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Wintershof der Stadt Eichstätt
- 96 Vollzug der Gemeindeordnung; hier: Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Wasserzell der Stadt Eichstätt
- 97 Berichtigung der Haushaltssatzung 2002 des Schulverbandes Nassenfels
- 98 Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Denkendorf - Kipfenberg
- 99 Aufgebot von Sparkassenbüchern (Sparkasse Eichstätt)
- 100 613. Zuchtviehmarkt (Zuchtverband für Fleckvieh Pfaffenhofen Oberbayern e.V.)

### Bekanntmachungen des Landratsamtes

#### 91 Kreisausschusssitzung

Am **Dienstag, 14. Mai 2002, 15.00 Uhr**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Eichstätt, Zi.-Nr. 204, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt, eine öffentliche Kreisausschusssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bereitstellung von Fördermitteln des Landkreises Eichstätt für das Jurahaus-Sonderprogramm
2. Errichtung eines Geh- und Radweges von Kösching bis zur Stadtgrenze Ingolstadt im Zuge der Kreisstraßen EI 34 und EI 38  
Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Landkreis Eichstätt und dem Markt Kösching.
3. Verschiedenes

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

#### 92 **Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums in Beilngries Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A bzw. VOL/A § 17 Nr. 1**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)  
Landkreis Eichstätt  
Residenzplatz 2, 85072 Eichstätt  
Tel. 08421/70-248, Fax 08421/70-229
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Ausführung von Bauleistungen
- d) D – 92339 Beilngries, Sandstraße (in Bayern)

#### e) Art und Umfang der Leistung:

##### **Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums**

Massivbau aus Ziegel und Beton  
3-geschoßig, mit 31 Klassenräume, 9 Verwaltungsräume

Umbauter Raum: 32.594 cbm

Grundfläche: 3.570 qm

Geschossfläche: 9.054 qm

##### Gewerk: **Möblierung Verwaltung**

Aula (ca. 400 Stühle)

5 Verwaltungsräume

1 Sekretariat

1 Lehrerzimmer

1 Silentium

1 Kollegiatenraum

1 SMV-Raum

1 Bibliothek,

Regale für Lehrmittelräume

##### Gewerk: **Möblierung Werken, Zeichnen und EDV**

**LOS 1-** Werkbänke und Hocker für einen Werkraum

**LOS 2-** Schüler- und Lehrertische für 2 Zeichenräume und einen EDV-Raum

##### Gewerk **Feinreinigung**

5600m<sup>2</sup> Kautschuk, 1900m<sup>2</sup> Natursteinboden,  
2500m<sup>2</sup> Glasflächen, 250m<sup>2</sup> Fliesen

##### Gewerk **Beschilderung**

Innen- und Außenbeschilderung für ein 3 züiges  
Gymnasium

- f) Aufteilung in Lose: ja
- g) Erbringen von Planungsleistungen: Nein
- h) Ausführungszeitraum: 2 Quartal 2002
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen beim:  
Landratsamt Eichstätt  
Residenzplatz 2  
85072 Eichstätt
- j) Anforderungen schriftlich mit Vorlage eines Verrechnungsschecks in Höhe von je Gewerk Euro 20.  
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Der Kostenbeitrag wird **nicht** zurückerstattet.  
Versand der Leistungsverzeichnisse ab 08.05.2002
- k) Ende der Angebotsfrist:  
27.05.2002 zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung
- l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:  
Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 2, Zim.Nr. 140/1. Stock, D  
– 85072 Eichstätt, Tel. 08421/70-248, Fax 08421/70-229
- m) deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Angebotseröffnung:  
Gewerk: Möblierung Verwaltung 27.05.2002 – 11.00 Uhr  
Gewerk: Möblierung Werken,  
Zeichnen und EDV 27.05.2002 – 11.15 Uhr  
Gewerk: Feinreinigung 27.05.2002 – 12.00 Uhr  
Gewerk: Beschilderung 27.05.2002 – 12.15 Uhr
- p) Geforderte Sicherheiten:  
- Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Bruttoauftragssumme

- Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Bruttoschlussrechnungssumme
- q) Wesentliche Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
- r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise: nach VOB/A bzw. VOL/A § 8 Nr. 3 (1)
- t) Bindefrist: 08.07.02
- v) Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe a)
  - Andere Angaben: Regierung von Oberbayern  
Maximilianstraße 39  
D – 80538 München  
Tel. 089/21762859

Landratsamt Eichstätt  
gez. Dr. B i t t l , Landrat

**93 Übungen der Bundeswehr**

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 13. bis 15. Mai und vom 4. bis 7. Juni im Raum Kösching, Großmehrung eine Übung durch:

Ersatzansprüche für evtl. Schäden durch die Bundeswehr sind über die Gemeinde bei der Standortverwaltung Ingolstadt, Esplanade 27, zu melden.

Die Gemeinden werden gebeten, für die ortsübliche Bekanntmachung (ggf. auch in abgelegenen Gemeindeteilen und Gehöften) und die Verständigung der Jagdberechtigten zu sorgen und auf die Fristen für die Anmeldung von Manöverschäden hinzuweisen.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Die Bestimmungen über Räum- und Fundmunition und die einschlägigen Strafbestimmungen sind zu beachten.

**Bekanntmachungen der Stadt Eichstätt**

**94 Ortsversammlung zur Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Buchenhüll am Dienstag, dem 07. Mai 2002, 19.30 Uhr, im Gasthaus „Baumann“, Stadtteil Buchenhüll, Buchenhüll 16**

Aus dem Stadtteil Buchenhüll der Stadt Eichstätt hat kein Bewerber bei der am 03. März 2002 stattgefundenen Stadtratswahl die notwendige Stimmenzahl erreicht, um in den Stadtrat berufen werden zu können.

Damit der Stadtteil Buchenhüll im Stadtrat Eichstätt entsprechend vertreten ist, soll gemäß Art. 60 a der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) ein Ortssprecher gewählt werden. Dies hat nach der vorliegenden Antragsliste über ein Drittel der im Stadtteil Buchenhüll ansässigen wahlberechtigten Bürger beantragt. Aus diesem Grunde ist eine Ortsversammlung einzuberufen. Diese wählt in geheimer Wahl aus ihrer Mitte einen Gemeindeglieder als Ortssprecher.

Die Ortsversammlung wird für

**Dienstag, dem 07. Mai, 19.30 Uhr,**

in das Gasthaus „Baumann“, Eichstätt, Stadtteil Buchenhüll, Buchenhüll 16, einberufen.

Alle wahlberechtigten Bürger des Stadtteils Buchenhüll, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, haben bis spätestens Dienstag, dem 30. April 2002, eine persönliche Benachrichtigung bzw. Einladung zu der vorgenannten Ortsversammlung erhalten. Die Wahlberechtigten werden gebeten, ihr Einladungsschreiben zur Ortsversammlung mitzubringen und ihren Personalausweis bereitzuhalten. Die wahlberechtigte Bevölkerung des Stadtteils Buchenhüll wird gebeten, an der am Dienstag, dem 07. Mai 2002, stattfindenden Ortsversammlung teilzunehmen.

Eichstätt, den 29.04.2002

gez. N e u m e y e r , Oberbürgermeister

**95 Vollzug der Gemeindeordnung; hier: Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Wintershof der Stadt Eichstätt**

Bei der am Freitag, dem 19. April 2002 im Stadtteil Wintershof im Gasthaus „Bergluft“, nach ordnungsgemäßer Einladung und öffentlicher Bekanntmachung durch die Stadt Eichstätt stattgefundenen Ortsversammlung zur Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Wintershof wurde

**Herr Anton R i s c h, Libellenweg 4, 85072 Eichstätt, Stadtteil Wintershof**

mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten zum Ortssprecher des Stadtteils Wintershof gewählt.

Herr Risch hat auf Befragen erklärt, dass er die Wahl annimmt.  
Eichstätt, den 30.04.2002

gez. N e u m e y e r , Oberbürgermeister

**96 Vollzug der Gemeindeordnung; hier: Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Wasserzell der Stadt Eichstätt**

Bei der am Samstag, dem 20. April 2002 im Stadtteil Wasserzell im Gasthaus „Müllerwirt“, nach ordnungsgemäßer Einladung und öffentlicher Bekanntmachung durch die Stadt Eichstätt stattgefundenen Ortsversammlung zur Wahl eines Ortssprechers für den Stadtteil Wasserzell wurde

**Herr Hans T r a t z, Altmühlstraße 25, 85072 Eichstätt, Stadtteil Wasserzell**

mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten zum Ortssprecher des Stadtteils Wintershof gewählt.

Herr Tratz hat auf Befragen erklärt, dass er die Wahl annimmt.  
Eichstätt, den 30.04.2002

gez. N e u m e y e r , Oberbürgermeister

**Bekanntmachungen anderer Behörden**

**Schulverband Nassenfels**

**97 Berichtigung der Haushaltssatzung 2002 des Schulverbandes Nassenfels**

Die im Amtsblatt Nr. 17 veröffentlichte Haushaltssatzung des Schulverbandes Nassenfels wird wie folgt berichtigt: § 5 erhält folgende Fassung:

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **25.000,00 €** festgesetzt.

**Zweckverband zur Wasserversorgung Denkendorf - Kipfenberg**

**98 Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Denkendorf - Kipfenberg**

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Denkendorf - Kipfenberg erlässt auf Grund der Art. 19 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 20.06.1994 (VBl. S. 555), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.07.1997 (GVBl. S. 344) folgende

**S a t z u n g**

zur Änderung der Verbandssatzung vom 14. Juli 1979 (Abl. Nr. 35), zuletzt geändert durch Satzung vom 14. September 1999 (Abl. Nr. 40/99):

**§ 1**

§ 6 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

(3) Die Zahl der weiteren Vertreter, die ein Verbandsmitglied in die Verbandsversammlung entsendet, richtet sich nach der in seinem Gebiet abgenommenen jährlichen Wassermenge, wobei je volle 35.000 cbm das Recht ergeben, einen weiteren Vertreter in die Verbandsversammlung zu entsenden. Die Berechnung wird alle drei Jahre nach dem Durchschnitt der vorausgegangenen drei Jahre neu vorgenommen.

**§ 2****Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01. Mai 2002 in Kraft.

Denkendorf, 24. April 2002

gez. B i e n e k , Verbandsvorsitzender

**Sparkasse Eichstätt****99 Aufgebot von Sparkassenbüchern**

Gemäß Art. 36 AGBGB ergeht hiermit auf Antrag der nachstehend aufgeführten Antragsteller an den Inhaber des jeweiligen Sparkassenbuches die Aufforderung, seine Rechte unter Vorlage der Urkunde binnen drei Monaten bei der Sparkasse Eichstätt anzumelden. Wird die Urkunde innerhalb dieser Frist nicht vorgelegt, so wird das jeweilige Sparkassenbuch durch Beschluss des Vorstandes für kraftlos erklärt.

Antragsteller: \_\_\_\_\_ Sparbuchnummer: \_\_\_\_\_

Herrler Margareta

10309433

Eichstätt, 24.04.2002

**Der Vorstand der Sparkasse Eichstätt**

B ö t s c h                      H o l l w e c k

**Zuchtverband für Fleckvieh Pfaffenhofen Oberbayern e.V.****100      613. Zuchtviehmarkt**

Der Zuchtverband für Fleckvieh in Pfaffenhofen Obb. e.V. hält seinen nächsten Markt am **Donnerstag, den 16. Mai 2002**, in Ingolstadt, Donauhalle ab.

Donnerstag, 16. Mai 2002 von 07.00-09.30 Uhr Bewertung der weiblichen Tiere; ab 09.00 Uhr Körung der Bullen. Ab 11.00 Uhr Rinderversteigerung, ab 10.30 Uhr Kälberversteigerung.

Zum Auftrieb kommen 20 Bullen und 120 weibliche Tiere, außerdem 300 weibliche und männliche Kälber.

Der Auftrieb bietet allen Kaufinteressenten gute Möglichkeit, den Bedarf an leistungsfähigen Zuchttieren zu decken.

Der Besuch von Personen aus MKS-Sperrbezirken und Beobachtungsgebieten ist verboten. Auskunft erteilt der Zuchtverband Pfaffenhofen, Tel. 08441/867-500